(9) BUNDESREPUBLIK **DEUTSCHLAND**

® Offenlegungsschrift

® DE 42 27 198 A 1

(5) Int. Cl.⁵: B 63 H 16/18 B 63 H 1/36



21) Aktenzeichen: P 42 27 198.3 2 Anmeldetag: 17. 8.92 (3) Offenlegungstag:

24. 2.94

① Anmelder:	② Erfinder:
Werding, Hans, 49324 Melle, DE	gleich Anmelder '

(54) Wriggpeller

1

Beschreibung

Wie ein einflügliger Propeller schiebt der Wriggpeller das Schiff.

Um den am Schiffsheck befestigten Drehpunkt A 5 wird der Wriggpeller ca. 60 Grad hin- und hergedreht.

Durch die Umlenkvorrichtung bleibt die nominelle Steigung des Wriggpellers, trotz beständig wechselnder Drehrichtung gleich.

Die Umlenkvorrichtung B bewirkt jeweils an den 10 Endpunkten der Drehrichtung, die selbständige Verdrehung des Wriggpellers auf seiner Achse.

Durch Arretierung der Dreh- und Umlenkvorrichtung wird der Wriggpeller zu einem normalen Schiffsruder.

Vorteile gegenüber dem Wriggen mit einem Riemen: Das altbekannte Wriggen kann nur mit besonderem Geschick und viel Übung ein Schiff auf Fahrt bringen. Anders bewirkt der Wriggpeller ohne jede Vorkenntnis durch einfaches Hin- und Herlegen des Wriggpellers 20 optimalen Schub auf das Schiff.

Das Wriggruder wird von Hand bedient und kann als Flautenschieber auf Gewässern benutzt werden auf denen die Motornutzung nicht gestattet ist.

Patentanspruch

Oberbegriff: Wriggpeller

Kennzeichnender Teil: ist ein Propellerblatt am Schiffsheck befestigt mit einer drehbaren Lagerung, so daß der Propeller im Wasser von Deck aus mit einer Pinne hin- und hergelegt werden kann. Erfinderisches Merkmal: ist der Wriggpeller mit der Umlenkvorrichtung, die die nominelle Steigung des Propellers sichert.

35 Formgebung: wie ein Schiffsruder, das auch zum

Antreiben des Schiffes benutzt werden kann. Oberbegriff/Merkmale: ein Propellerblatt, das durch einfaches Hin- und Herbewegen im Wasser Schub erzeugt.

Weitere Merkmale: ein umweltfreundlicher Flautenschieber.

Hierzu 1 Seite(n) Zeichnungen

45

25

55

50

60

65

2

5/25/06, EAST Version: 2.0.3.0

- Leerseite -

Nummer:

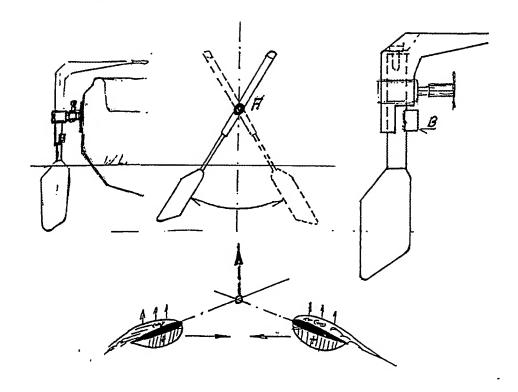
Int. Cl.⁵:

Offenlegungstag:

DE 42 27 198 A1 B 63 H 16/18 24. Februar 1994

Blatt 1

Wriggpeller



308 068/111